



Mittwoch, den 26. Januar 1910 (Abends 8 Uhr):

KONZERT

VON

Professor Carl Friedberg, Cöln.

PROGRAMM:

(Die neueren Meister des Klaviers.)

1. **Symphonische Etüden** op. 13 Schumann
2. a) **Impromptu B-dur** op. 142 } Schubert
 b) **Rondo D-dur** op. 53 }
 c) **Ballade G-moll** op. 116 } Brahms
 d) **Ballade D-dur** op. 10 }
 e) **Intermezzo Es-moll** op. 111 }
 f) **Rhapsodie Es-dur** op. 119 }
3. a) **Ballade G-moll** } Chopin
 b) **Scherzo H-moll** }
4. a) **Polonaise As-dur** }
 b) **Nocturne Des-dur** } Chopin
 c) **Etude F-dur** }
 d) **Valse As-dur** }
 e) **Pesther Carneval, Rhapsodie Nr. 9** } Liszt.

Konzerflügel: Ibach-Sohn.

Nach dem 2. Teil 15 Minuten Pause.

PREISE DER PLAETZE.

Logen und I. Parkett	Mark	1,75
II. Parkett	"	1,25
II. Rang Balkon	"	0,75
II. Rang	"	0,50
Stehplatz	"	0,40

exklusive Billetsteuer und Garderobegebühr.

Beginn 8 Uhr.

Kassenöffnung 7 Uhr.

Ende 10 Uhr.

Donnerstag, den 27. Januar 1910: **Beginn 7¹/₂ Uhr.**

Ein Sommernachtstraum

Schauspiel in 5 Aufzügen von William Shakespeare.

Musik von Felix Mendelssohn-Bartholdy.

Freitag, den 28. Januar 1910: **Abonnement B.**

Nora oder: Ein Puppenheim.

Schauspiel in 3 Aufzügen von Henrik Ibsen.

Deutsch von Wilhelm Lange.



Mittwoch, den 27. Januar 1910 (Abends 8 Uhr):

K O R T

Professor Ca **berg, Cöln.**

(Die neu erscheinenden vier.)

1. **Symp** mann
2. a) **Imp** bert
- b) **Ron**
- c) **Bal**
- d) **Bal** ms
- e) **Int**
- f) **Rha**
3. a) **Bal** in
- b) **Sch**
4. a) **Pole** in
- b) **Noe**
- c) **Etuc**
- d) **Valv**
- e) **Pest sodi**

Logen und	Mark	1,75
II. Parkett	"	1,25
II. Rang Balkon	"	0,75
II. Rang	"	0,50
Stehplatz	"	0,40

exklusive Billetsteuer und Garderobegebühr.

Beginn 8 Uhr. Kassenöffnung 7 Uhr. Ende 10 Uhr.

Donnerstag, den 27. Januar 1910: **Beginn 7¹/₂ Uhr.**

Ein Sommernachtstraum

Schauspiel in 5 Aufzügen von William Shakespeare. Musik von Felix Mendelssohn-Bartholdy.

Freitag, den 28. Januar 1910: **Abonnement B.**

Nora oder: Ein Puppenheim.

Schauspiel in 3 Aufzügen von Henrik Ibsen. Deutsch von Wilhelm Lange.